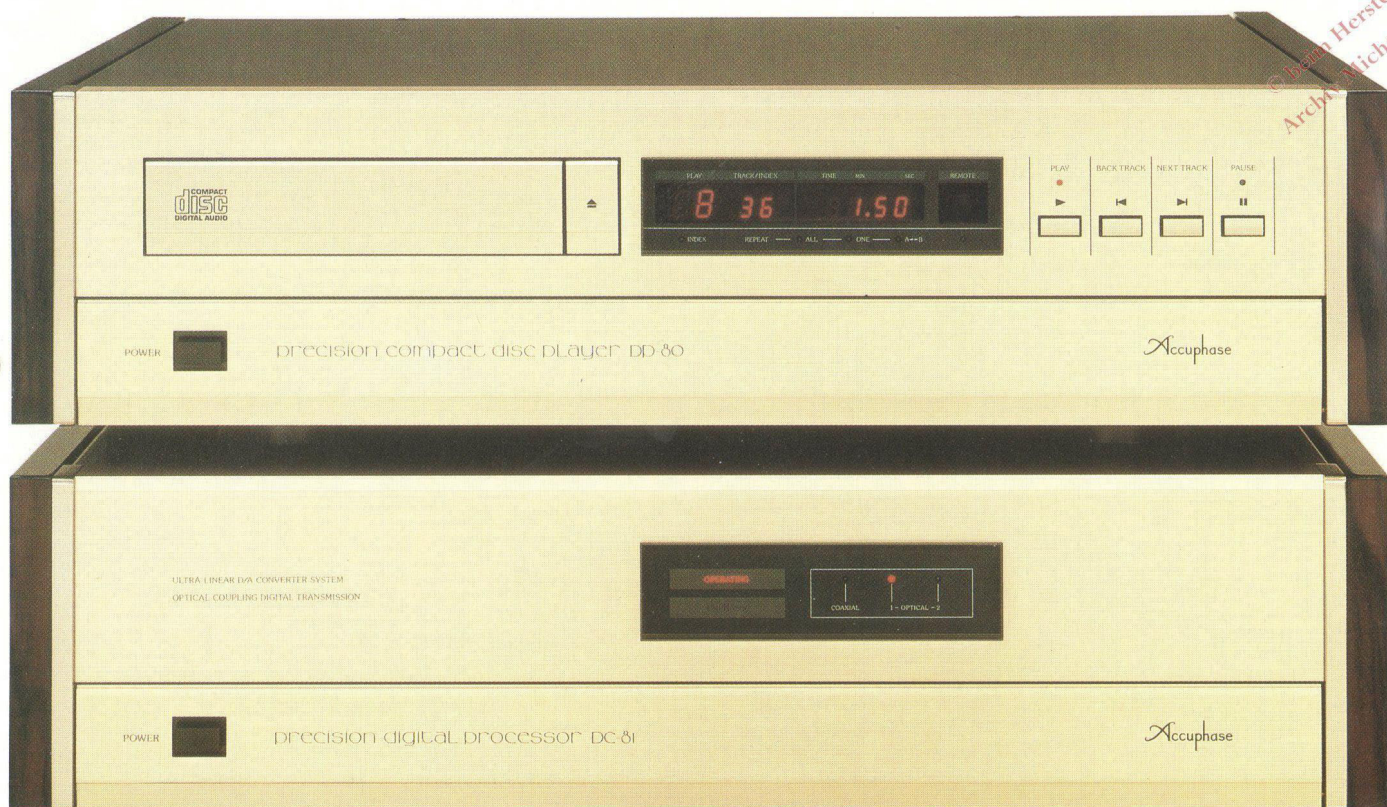


Accuphase

DP-80 • DC-81

Die perfekte CD-Player Kombination



Der Accuphase CD-Player DP-80 und der Digitalumwandler DC-81 sind die erste CD-Player-Kombination, die eine Klangdimension eröffnet, wie sie bisher für CD-Player oder Analog Plattenspieler unerreichbar war.

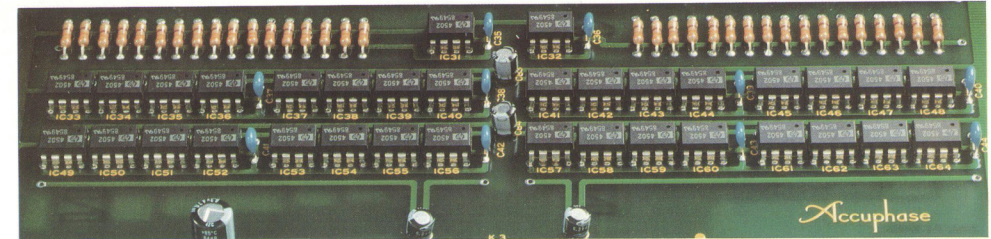
Der Accuphase CD-Player DP-80 und der Digitalumwandler DC-81 bilden die erste CD-Player-Kombination, die ohne Kompromisse entwickelt wurde mit einem einzigen Ziel: exzellente Klangwiedergabe. Durch die Kombination der besten auf der ganzen Welt verfügbaren Bauteile und der fortschrittlichsten CD-Technologie eröffnet die Accuphase CD-Player-Kombination eine neue Klangdimension, wie sie bisher für CD-Player oder Analog-Plattenspieler unerreichbar war.

Für viele war es nicht überraschend, daß gerade Accuphase eine solche überlegene CD-Player-Kombination bauen würde. Als Hersteller puristischer audio-

philer Komponenten hat Accuphase das Wissen und die Fähigkeiten, derartig fortschrittliche Technologien im Audiobereich zu entwickeln.

Die Kombination hat ein Gewicht von mehr als 30 kg und enthält eine Vielzahl von hochpräzisen diskreten Bauteilen, um eine absolut exakte Digital-/Analog-Wandlung zu erzielen. Damit setzt die Kombination DP-80·DC-81 den Maßstab für Klangwiedergabe bei CD-Playern.

Weltweit werden nicht nur die klangliche Perfektion, sondern auch die außergewöhnlichen technischen Leistungen des Accuphase CD-Players gewürdigt.



Hochwertige Präzisions-Optokoppler – 17 für jeden Kanal – zur Trennung des digitalen Schaltkreises vom analogen.

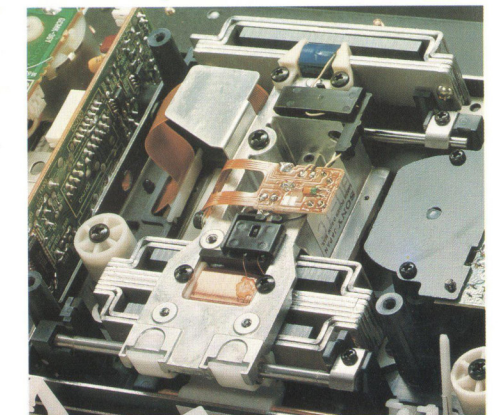
insgesamt 34 Optokoppler für linken und rechten Kanal). Daraus ergibt sich eine vollkommene Trennung der digitalen und analogen Schaltkreise. Die Optokoppler, die in diesem CD-Player verwendet werden, sind die gleichen, die manchmal bei hochwertigen medizinischen Präzisionsinstrumenten zu finden sind.

Das Ergebnis: Die wohlbekannten Störungen der Audiosignale durch hochfrequente Interferenzen werden erfolgreich eliminiert.

GIC-Butterworth-Tiefpaßfilter. Dadurch wird ein idealer Frequenzgang ohne die problematischen Phasenabweichungen im Hochtonbereich und ein wirkungsvolles Abschneiden der unerwünschten Hoch-Frequenzen jenseits des Audiobereiches erzielt.

4 Das Linear-Motor-System ermöglicht schnelle Zugriffszeiten.

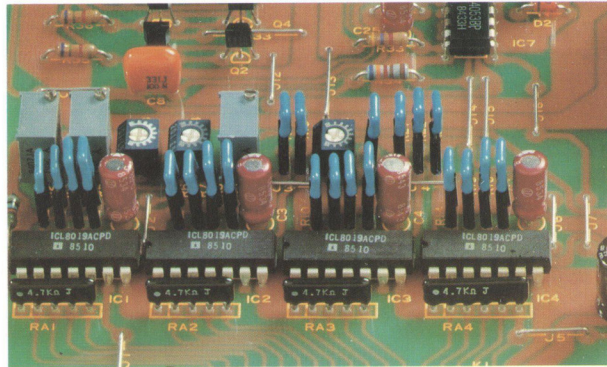
Bei der Abtastung der CD erfolgt die Steuerung des Laser-Abtasters durch ein Linear-Motor-System, das zu den besten bisher entwickelten Abtast-Systemen der Welt gehört. In Verbindung mit einem 8-Bit-Mikroprozessor, den Accuphase speziell für die Kombination DP-80·DC-81 entwickelt hat, ist somit eine Zugriffszeit zu jedem Titel von weniger als 1 Sekunde gewährleistet.



Linear-Motoren für das CD-Laufwerk bei DP-80·DC-81. Im Vordergrund der SLED-Motor, oben der Motor für den Geschwindigkeits-Detektor.

1 Die diskret aufgebauten D-/A-Wandler arbeiten präziser.

Der D-/A-Wandler gilt als das Herz eines CD-Players, und seine Qualität bestimmt im wesentlichen die Klangqualität des ganzen Gerätes. Andere Hersteller verwenden üblicherweise einen IC-Wandler. Im Gegensatz dazu arbeitet die Kombination DP-80·DC-81 mit diskret aufgebauten D-/A-Wandlern. Damit kann erstmals in der ganzen Welt eine fast unvorstellbar präzise Digital-/Analog-Wandlung erzielt werden, wie sie bisher noch nie erreicht wurde. Diese D-/A-Wandler bestehen aus Präzisions-Schaltelementen und ultrapräzisen Widerständen mit einer unglaublich geringen Toleranz von nur 0,0015% – die normalerweise eingesetzten Widerstände weisen Toleranzen von 1% auf und gelten auch schon als gut.

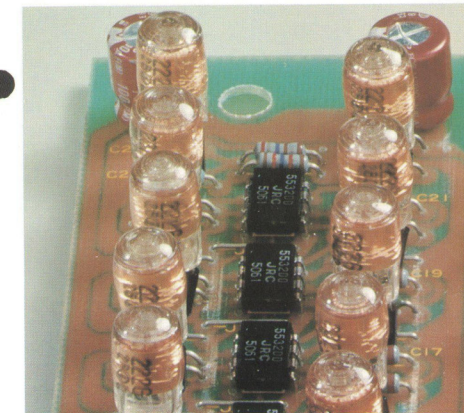


Diskret aufgebaute D-/A-Wandler, bestehend aus Präzisions-Schaltelementen und ultrapräzisen Widerständen.

2 Die Optokoppler trennen digitale und analoge Schaltkreise total.

Erstmals erfolgt in einem CD-Player die Eingabe der 16-Bit-Signale und des „Deglitch“-Signals für jeden Kanal getrennt über 17 Optokoppler (also

3 Die GIC-Butterworth-Tiefpaßfilter sorgen für ausgezeichneten Frequenzgang.



9-poliger aktiver GIC-Butterworth-Filter (ein Kanal).

Der Analog-Filter ist ebenfalls enorm wichtig für eine naturgetreue Klangqualität. Bei Accuphase enthält er einen diskret aufgebauten 9-poligen

Die Verwendung hochwertigster mechanischer und optischer Bauteile garantiert ein absolut störungsfreies Ablesen der CD.

5 Ein einziger Mutter-Oszillator steuert die mechanischen Bewegungsabläufe präziser.

Die Steuerung der mechanischen Bewegungsabläufe innerhalb eines CD-Players wird normalerweise von zwei oder drei sogenannten „Mutter“-Oszillatoren übernommen, die die gleiche Oszillator-Frequenz aufweisen sollten. Tritt jedoch auch nur die geringste Frequenz-Abweichung der einzelnen Oszillatoren auf, so werden Interferenzen erzeugt, die die Klangqualität erheblich beeinträchtigen. Um diesen Umstand zu vermeiden, wird beim DP-80·DC-81 nur ein einziger Mutter-Oszillator zur Steuerung sämtlicher Funktionen verwendet. Somit sind jegliche Interferenzen erfolgreich ausgeschlossen. Eine Verschlechterung der Klangqualität ist unmöglich.

6 Das spezielle Laufwerk-Chassis und die Aufhängung eliminieren Vibrationen und Resonanzen.

Die Musik-Informationen auf der Compact-Disc sind in mikroskopisch kleinen Vertiefungen – den sogenannten Pits – gespeichert. Entgegen früheren Annahmen wirken sich deshalb Vibrationen oder Resonanzen noch stärker negativ aus als bei Analog-Plattenspielern. Um derartige Vibrationen und Resonanzen zu eliminieren, besteht die Laufwerkeinheit des DP-80 aus einem stabilen Schwermetallrahmen, in welchem das Laufwerk-Chassis montiert ist. Dieses aus einem speziellen resonanzfreien Material gefertigte Subchassis wiederum ist in dem Hauptrahmen des DP-80 durch spezielle Federelemente aufgehängt. Dadurch wird eine perfekte Entkopplung gegenüber externen und internen Vibrationen und Resonanzen erzielt, so daß diese keinerlei Auswirkungen auf die Klangqualität verursachen könnten.

Ausgezeichnete Ausstattung und technische Daten:

CD-Player DP-80

Format:	genormtes CD-Format
Fehlerkorrekturschaltung:	CIRC
Anzahl der Kanäle:	2
Umdrehungsgeschwindigkeit:	200 – 500 U/m (konstante lineare Geschwindigkeit)
Laser-Abtastgeschwindigkeit:	1,2 bis 1,4 m/s
Abtaster:	Berührungsloser optischer Abtaster (Halbleiter-Laser-Abtastung)
Laser:	Halbleiter-Laser GaAlAs (Doppel-Heterodyn-Diode)
Digital-Ausgangs-Format und -Pegel:	Digitale Audio-Schnittstelle – 9 dBm
Optischer Ausgangspegel:	– 9 dBm
Wellenlänge des Laserstrahls:	660 nm
Koaxial-Ausgangspegel:	500 mVss/75 Ohm
Halbleiter-Bestückung:	22 Transistoren 27 IC's 34 Dioden
Abmessungen (B x H x T):	475 x 135 x 373 mm
Gewicht:	15 kg

Digital-Prozessor DC-81:

Format:	genormtes CD-Format
Quantisierung:	16 Bit linear
Abtastfrequenz:	44,1 kHz +/- 5 Hz
Frequenzgang:	4 – 20.000 Hz +/- 0,3 dB
Klirrfaktor und Rauschen:	0,002% (1 kHz) 0,008% (20 Hz – 20 kHz)
Signal-Rauschabstand/ Dynamikumfang:	115 dB
Kanaltrennung:	100 dB
Ausgangsspannung und -impedanz: – symmetr. Festpegelausgang:	2,5 V/50 Ohm (25/25 Ohm)
– unsymmetr. Ausgang: – regelbarer unsymm. Ausg.:	2,5 V/50 Ohm (RCA-Cinchbuchse) 0 – 2,5 V/1,25 kOhm (max.) RCA-Cinchbuchse
Digital-Ausgangsformat:	Digitale Audio-Schnittstelle
Optischer Ausgangspegel:	– 15 bis – 28 dBm
Koaxial-Ausgangspegel:	0,5 Vss/75 Ohm
Halbleiter-Bestückung:	66 Transistoren 8 FETs 68 ICs 44 Dioden
Abmessungen (B x H x T):	475 x 135 x 373 mm
Gewicht:	15,5 kg

Accuphase

Gebaut für das absolute Gehör.